

ISOLETTE® - Jalousienisoliervglas Typ I-11 Modell 4

Isoliervgläser mit integrierter Jalousie, Drehknopf, nur zum Drehen und Wenden
mit 2-fach Aufbau, Ug 1,1 W/m²K

Objekt: Diverse

Planungsbüro: Diverse

A Technische Richtlinien

Es gelten alle einschlägigen DIN-Normen und Richtlinien in der derzeit gültigen Fassung, welche sich auf das vorgesehene Material und dessen Verarbeitung nach den neuesten Kenntnissen der Technik beziehen.

DIN EN	1279-5	CE-Kennzeichnung
DIN EN ISO	12543-4	Verbund- u. Verbundsicherheitsglas
DIN EN	12150	Einscheibensicherheitsglas
DIN EN	1096-3	beschichtetes Glas
DIN EN	1279-3	Gasdichtigkeit
DIN	4108	Wärmeschutz im Hochbau
DIN	18361	Verglasungsarbeiten
ift-Richtlinie	VE-07	Richtlinie für Mehrscheiben-Isoliervglas mit integrierten beweglichen Einbauten
BF-Richtlinie	BF 007	Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität für Systeme im Mehrscheibenisoliervglas
BF-Richtlinie	BF 011	Planungsrichtlinie für integrierte Systeme im Mehrscheibenisoliervglas

B Technische Beschreibung

Jalousien-Isoliervglas zum Drehen und Wenden. ISOLETTE® Typ I-11 Modell 4 mit Aluminium-Drehknopftrieb über flexible Welle, einseitige Bedienung im Innenbereich. Bedienelement nach Wunsch rechts oder links.

Der Drehknopf ist in der Rahmenkonstruktion fest zu installieren. Die flexible Welle ist im Rahmenfalzraum mit ausreichend Spielraum ohne Gefahr des Abknickens oder Quetschens unterzubringen.

Die Jalousien sind im Isoliervglas hermetisch dicht einzubauen. Der Lamellenbehang ist nicht hochfahrbar. Das Jalousienisoliervglas ist so einzubauen, dass der Getriebeeinsatz ausgebaut werden kann, ohne dass die Isoliervglaseinheit getrennt werden muss.

Der Lamellenbehang ist wartungsfrei und hinsichtlich der zu erwartenden thermischen Belastung für den Einbau im Scheibenzwischenraum geeignet.

Der Systemkasten besteht aus farbbeschichtetem stranggepresstem Aluminium. Die Leiterschnüre bestehen aus formstabilen thermofixierten Terylenen mit UV-Schutz.

Um die Funktionssicherung bei Klimalasten in Überlagerung mit Winddruck- bzw. Windsoglasten zu gewährleisten, muss der Scheibenzwischenraum und der Glasaufbau den zu erwartenden Belastungen angepasst sein.

Lamellen aus speziallegiertem Aluminium, grund- und endlackiert, maschinell gebogen mit einer Breite von 16mm. Um eine ausreichende Stabilität der Lamelle zu gewährleisten, muss die Dicke der Lamelle mindestens 0,21mm betragen. Zu Transport- und Montagezwecken sind die Lamellen seitlich durch vertikale Spannseile aus Edelstahl zu fixieren.

Lamellenfarbe nach ISOLETTE® - Farbkarte.

Höhenabstandhalter und unterer Breitenabstandhalter mit integrierter U-Führung (mindestens 10 mm hoch) zum Schutz der Beschichtung und zur Verhinderung des Kontaktes der Lamelle mit Butyl. Zusätzlich wird der seitliche Lichteinfall reduziert.

Es ist ausschließlich zum System passendes und vom Hersteller freigegebenes Zubehör zu verwenden.

C Leistungsbeschreibung Glas

C 1.1 *Energiesparendes 2fach Wärmedämmisolierglas mit manuell betriebener Jalousie im Scheibenzwischenraum mit Drehknopf zum Drehen und Wenden gemäß Vorbeschreibung.*

Außenscheibe: Mind. 6mm Floatglas oder ESG-H

Scheibenzwischenraum: 27mm eloxierter Aluminiumabstandhalter mit U-Führung, Jalousiebehang ISOLETTE® I-11 Mod. 4, Lamellenbreite 16mm, Standard-Lamellenfarbe silber oder weiss, Leiterbänder weiss, Randverbundversiegelung mit Randüberdeckung >6mm. (Achtung: erhöhter Glaseinstand im Rahmenfalz notwendig).

Innenscheibe: Mind. 6mm Floatglas oder ESG-H mit Wärmeschutzbeschichtung (Pos. 3) für Referenzwert Ug 1.0 bei Standardaufbau 4/16/4

C 1.2 *Technische Daten:*

Ug-Wert:	1,1 W/m ² K nach DIN EN 673
Lichttransmission:	ca. 70 % nach DIN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	ca. 0,52 nach EN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	0,12 ± 0,03 (Jalousie geschlossen)

Hinweise: Glasdicken sind bauseits nach Vorgaben der Statik, der Verwendung und der Arbeitssicherheit gesondert festzulegen.

Das System ISOLETTE ist ein Verschattungssystem. Eine komplette Verdunkelung ist nicht möglich. Systemtoleranzen sind im Rahmen der allgemein anerkannten technischen Richtlinien zulässig.

Bezugsquelle: ISOLETTE® – GRUPPE International
E-Mail: kontakt@isolette.de
Internet: <http://www.isolette.de>